

Eine Chronik **Quartal II 2022**

COVID-19 - CORONA - Sars-CoV-2-Virus



Von Null auf Millionen - der Weg des Sars-CoV-2

Eine unvollständig-unvollendete Chronik - Der Versuch einer Aufarbeitung – **Quartal II 2022**

Einzelne Artikel können sich immer noch einmal -insbesondere durch Ergänzungen- ändern. Trotz sorgfältiger Recherche kann für die Richtigkeit nicht garantiert werden.

Noch Ergänzungen? Bitte an mich [senden](#).

S. M.

01. April 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute
-Anzahl der Infizierten [gegenüber 25. März 2022 (vor einer
Woche)]:

- Sachsen 1.310.476 [+95.679] (14.710 Todesfälle [+94]); 7-Tage-Inzidenz: 1.712,3 / 100.000 EW [-405]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
90.949 [+4.490] (1.394 Todesfälle [+12]); 7-Tage-Inzidenz:
1.575,3 / 100.000 EW [-798,8]
- Dresden 182.271 [+14.091] (1.639 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 1.736,3 1.881,8 / 100.000 EW [-145,5]
- Deutschland 21.104.509 [+1.211.481] (129.391
Todesfälle [+1.281]; 7-Tage-Inzidenz: 1.586,4 / 100.000
EW [+131,3]
- weltweit 485.243.022 [+10.583.348] (6.137.553
Todesfälle [+34.198])
- Europa 201.869.782 [+5.376.028] (1.938.626
Todesfälle [+12.507])
- Amerika 150.592.643 [+591.752] (2.698.184
Todesfälle [+9.324])
- Süd-Ost-Asien 57.091.873 [+218.147] (778.673
Todesfälle [+5.696])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 252.530 Neuinfektionen und 304 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.586,4. Die höchste 7-Tage-Inzidenz liegt in der Gruppe der 15- bis 34-jährigen.

Am heutigen Tag lagen in Deutschland insgesamt 2.272 COVID-19-Patienten auf einer Intensivstation. 879 von ihnen müssen invasiv

beatmet werden. Die Intensivstationen sind mit knapp 85 Prozent ausgelastet.

Ein Großteil der Deutschen ist besorgt über das Ende aller COVID-Maßnahmen. Eine dahingehende Verordnung tritt morgen in Kraft.

Bulgarien hat die Corona-Einreisebestimmungen gelockert. Die Maskenpflicht wurde im Land weitgehend aufgehoben.

In Schweden wurde das Pandemiegesetz heute abgeschafft. Damit gibt es auch keine Infektionsverfolgungen oder Quarantänemaßnahmen mehr.

Die Schweiz hebt die letzten COVID-19-Einschränkungen auf. Masken müssen nun auch in Gesundheitseinrichtungen und öffentlichen Verkehrsmitteln nicht mehr getragen werden.

Malaysia öffnet seit nunmehr zwei Jahren als eines der letzten asiatischen Länder wieder seine Grenzen für Touristen. Zuvor hatte Thailand seine Einreiseregeln gelockert.

02. April 2022

Am Morgen wurden 196.456 Neuinfektionen und 292 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 1.531,5.

In Bayern möchten neun von zehn Verkaufseinrichtungen die Maskenpflicht beibehalten. Auch wenn die allgemeine Maskenpflicht beendet wird, so kann jede Einrichtung über das Hausrecht das Tragen von Masken verlangen.

Die Lage in Niedersachsens Krankenhäusern bleibt weiter sehr angespannt. Hauptursache sind Erkrankungen oder Quarantäne des Personals.

Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern sind weiterhin als Corona-HotSpot-Regionen eingestuft. Verschiedene Lockerungsmaßnahmen wie die Beendigung der Maskenpflicht greifen jetzt dort nicht.

Die Apothekerverbände und auch der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach raten weiter zum Tragen einer Maske. Der Verband der Kassenärzte warnt vor einem enormen Beratungsbedarf bei Long-COVID, welcher sich bereits jetzt andeutet. Eine vollständige Impfung verringert das Risiko von Long-COVID-Folgen.

03. April 2022

Am Sonntagmorgen wurden 111.224 Neuinfektionen und 42 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.457,9.

Ein 61-jähriger in Sachsen hat sich insgesamt 87 Mal impfen lassen, zum Teil mehrmals täglich. Dies hat er immer mit einem neuen Blanko-Impfpass aber unter seinem richtigen Namen getan. Es wird davon ausgegangen, dass er die Impfpassse anschließend über das Internet verkauft hat.

In Berlin sinken die Inzidenzzahlen weiter - momentan sind dort der niedrigste Wert (872) zu finden.

In München demonstrierten 4.000 Menschen gegen die Einführung einer Impfpflicht.

Ab heute treten zahlreiche Lockerungen der Corona-Maßnahmen in Kraft. Unter anderem müssen beim Einkaufen keine Masken mehr getragen werden. Zwei Drittel der Deutschen wollen das aber vorerst weiterhin tun.

China meldet einen absoluten Höchstwert an Neuinfektionen (heute über 13.600). Die 26 Millionen Metropole Shanghai befindet sich weiterhin im LockDown. Hier darf die Wohnung ausschließlich zum Testen verlassen werden.

04. April 2022

Am Morgen wurden 41.129 Neuinfektionen und 23 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 1.424,6. In Deutschland wird es vorerst keine Impfpflicht für alle Erwachsene geben. Beraten wird noch über eine Impfpflicht ab 50 bzw. 60 Jahren.

Die Skisaison geht mit einer positiven Bilanz zu Ende. Es hat großen Besucherandrang gegeben, die meisten Seilbahnbetriebe sind durchaus zufrieden.

Obwohl die Maskenpflicht in allen Bundesländern weitgehend gefallen ist wollen die meisten Menschen weiterhin eine Maske tragen.

Ab 01. Mai fällt die Isolationspflicht für Infizierte weg, empfohlen wird sie dennoch weiterhin.

Wer in die Slowakei einreist muss sich nicht mehr vorher online registrieren.

05. April 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 180.397 Neuinfektionen und 316 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.394,0. Die Fallzahlen sinken derzeit kontinuierlich.

Mecklenburg-Vorpommern verzichtet ab Ostern auf die 3G-Regel in Gaststätten. Ungeimpfte Touristen müssen jedoch weiterhin einen negativen Bescheid bei der Einreise vorlegen. Das Land hatte sich vorher selbst als Bundesland zum HotSpot ernannt.

Unter den Bundesländern verzeichnet mit 2.078,2 das Saarland die höchste 7-Tage-Inzidenz.

Nach 750 Tagen verzichtet Südafrika nun auf strenge Schutzmaßnahmen. Einige Maßnahmen wie das Tragen von Masken in geschlossenen Räumen bleiben jedoch noch erhalten.

Der LockDown in Shanghai wird großflächig aufrechterhalten.

06. April 2022

214.985 Neuinfektionen und 340 Todesfälle wurden am Morgen gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt weiter auf heute 1.322,2.

Der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach hatte angekündigt, dass ab 01. Mai 2022 die Quarantänepflicht bei COVID-19-

Erkrankten fallen soll. Von dieser Ankündigung rückte er jetzt wieder ab. Damit bleibt es weiterhin bei einer verpflichteten Quarantäne bei einer Erkrankung mit dem Sars-CoV-2-Virus. Eine Studie von BionTech/ Pfizer besagt, dass der Schutz vor einer COVID-19-Impfung nach der zweiten Booster-Impfung schnell nachlässt. Dies passiert bereits vier Wochen nach der zweiten Booster-Impfung.

Die EU-Arzneimittelbehörde EMA hält momentan eine vierte COVID-19-Impfung nur für wenige Menschen (z.B. die über 80-jährigen) notwendig.

In Spanien wird die Maskenpflicht nach Ostern weitgehend aufgehoben.

07. April 2022

Die Gesundheitsämter melden 201.729 Neuinfektionen und 328 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.251,3.

Die Kosten der Pandemie verursachen laut Statistischem Bundesamt ein Defizit von 133,2 Milliarden Euro im Gesamthaushalt.

Der Bundestag hat gegen eine Impfpflicht ab 60 Jahren gestimmt.

der Bundeskanzler Olaf Scholz plant keinen weiteren Vorstoß

bezüglich der Impfpflicht. Bundesgesundheitsminister Karl

Lauterbach möchte sich weiter für eine Impfpflicht stark machen.

Deutschland hat bisher 104 Millionen Impfdosen für ärmere Länder gespendet.

Die Grippewelle bleibt in Deutschland wegen der Corona-Pandemie weitgehend aus.

In Österreich geht die Zahl der Neuinfektionen weiterhin deutlich zurück. Die Situation sei momentan dort relativ entspannt.

In Kroatien wurden fast alle Pandemiebeschränkungen aufgehoben.

Die WHO geht davon aus, dass in Afrika die Zahl der COVID-19-Erkrankten bis zu einhundert Mal höher liegen kann, als es die offiziellen Zahlen aussagen.

08. April 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute
-Anzahl der Infizierten [gegenüber 01. April 2022 (vor einer
Woche)]:

- Sachsen 1.374.231 [+63.755] (14.885 Todesfälle [+175]); 7-Tage-Inzidenz: 1.063,2 / 100.000 EW [-649,2]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 93.908 [+2.959] (1.411 Todesfälle [+17]); 7-Tage-Inzidenz: 1.120,9 / 100.000 EW [-454,4]
- Dresden 189.791 [+7520] (1.653 Todesfälle [+14]); 7-Tage-Inzidenz: 1.114,8 / 100.000 EW [-621,5]
- Deutschland 22.441.051 [+1.336.542] (131.370 Todesfälle [+1.979]); 7-Tage-Inzidenz: 1.181,2 / 100.000 EW [-405,2]
- weltweit 493.392.853 [+8.149.831] (6.165.833 Todesfälle [+28.280])
- Europa 206.004.510 [+4.134.728] (1.952.675 Todesfälle [+14.049])
- Amerika 151.130.255 [+537.612] (2.705.278 Todesfälle [+7.094])
- Süd-Ost-Asien 57.310.712 [+218.839] (780.261 Todesfälle [+1.588])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 175.263 Neuinfektionen und 334 Neuinfektionen gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.181,2. Laut Robert-Koch-Institut RKI ist der Höhepunkt der Omikron-Welle bereits überschritten.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach geht von einer neuen COVID-19-Welle im Herbst aus. Darauf sei Deutschland wieder nicht optimal vorbereitet. Eine Rückkehr zur Maskenpflicht im Herbst gilt als sehr wahrscheinlich.

Trotz des nun schon fast zwei Wochen andauernden LockDown in Shanghai, schnellen die Fallzahlen in die Höhe. Heute wurden 21.000 Neuinfektionen gemeldet.

09. April 2022

Am Morgen wurden vom Robert-Koch-Institut RKI 150.675 Neuinfektionen und 309 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 1.141,8.

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder wurde positiv auf COVID-19 getestet. Geplante Reisen mussten abgesagt werden.

Der Verband leitender Krankenhausärzte zeigt eine Überlastung eines Großteils der Krankenhäuser an. Grund dafür sind insbesondere Personalausfälle und eine große Anzahl von COVID-19-Patienten. In 60 Prozent aller Krankenhäuser müssen geplante Operationen verschoben werden. Im Gesundheitswesen arbeiten noch rund 100.000 ungeimpfte Mitarbeiter.

Jeder zweite Gastronom behält die Maskenpflicht bei.

In Deutschland liegen derzeit beim Bund 77 Millionen Impfdosen bereit. Über 40 Millionen davon sind vom Impfstoffhersteller Moderna, gut 27 Millionen von BionTech/ Pfizer.

In Mallorca wird zu Ostern erstmalig nach langer Zeit wieder eine vollständige Bettenauslastung erwartet.

10. April 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Sonntagmorgen 55.471 Neuinfektionen und 36 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.097,9.

In Berlin, Brandenburg, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen sind die 7-Tage-Inzidenzen unter 1.000 gefallen. In der Stadt Erfurt/ Thüringen und dem Landkreis Neunkirchen/ Saarland liegen die Inzidenzzahlen noch über 3.000.

In 32 deutschen Kreisen gibt es keine freien Intensivbetten mehr. Die Kreise liegen insbesondere in Bayern, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz.

Tschechien hebt die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln auf.

In Shanghai steigen die Neuinfektionen immer weiter an, heute waren es knapp 25.000.

Nach einigen Wochen Ruhe steigt in den USA die Zahl der Neuinfektionen wieder an. Schuld daran ist vor allem der Subtyp BA.2 des Sars-CoV-2-Virus.

11. April 2022

Am Morgen des heutigen Tages wurden 30.789 Neuinfektionen und 13 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.080,0.

Nach tagelangem Sinken steigen nun die Inzidenzzahlen in Sachsen wieder an.

Niedersachsen hat seit Beginn der Pandemie mehr als 100.000 Corona-Regelverstöße registriert.

Drei Millionen Impfdosen droht in Deutschland die Vernichtung, das Verfallsdatum bei diesen liegt Ende Juni 2022.

Trotz hoher Infektionszahlen lehnt die britische Regierung die Wiedereinführung von Corona-Maßnahmen ab. Das Gesundheitswesen leidet in dem Land derzeit besonders, die Notaufnahmen sind überlastet.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO warnt vor zu schnellen Lockerungen: "Die Pandemie ist noch lange nicht vorbei".

12. April 2022

Am Morgen wurden 162.790 Neuinfektionen und 289 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg leicht auf 1.087,2. In Erfurt liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 4.077,8.

In Mecklenburg-Vorpommern werden 3G-Maßnahmen in fast allen Bereichen beendet, ungeimpfte Touristen müssen allerdings weiterhin einen Negativtest bei Einreise vorweisen. Ausnahmen sind Clubs und Diskotheken, hier gilt weiterhin die 2G+ -Regel.

Bayern verkürzt die Corona-Quarantäne auf fünf Tage, andere Länder bleiben weiterhin bei zehn Tagen. Ein Freitesten ist nicht mehr notwendig, wenn 48 Stunden vor dem Quarantäneende keine Symptome mehr vorhanden sind. In Bayern wurden bisher 7 dauerhaft impfbedingte Schädigungen (Impfschäden) anerkannt. Im März lagen die Sterbefälle in Deutschland 6 Prozent über den "Normalwerten" in den Jahren 2018 bis 2021.

Schweizer Forscher haben herausgefunden, dass Menschen mit einer dreifachen Impfung offenbar weniger ansteckend sind als Ungeimpfte oder nur zweifach Geimpfte. Die Untersuchung bezieht sich auf die Omikron-Variante BA.1. In Deutschland ist inzwischen die Variante BA.2 beherrschend.

13. April 2022

Am Morgen wurden 176.303 Neuinfektionen und 361 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 1.087,2.

In Italien wird davon ausgegangen, dass durch Impfungen etwa 150.000 Todesfälle vermieden werden konnten. Außerdem konnten so 500.000 Krankenhauseinweisungen und 55.000 Intensiveinweisungen verhindert werden.

Es werden immer wieder neue Omikron-Varianten entdeckt. Neu sind die Linien BA.4 und BA.5. Diese wurden sowohl in Südafrika als auch in einigen europäischen Ländern nachgewiesen. Beide haben andere Charakteristiken als die ursprüngliche Omikron-Variante.

China bleibt weiterhin bei seiner restriktiven Null-COVID-19-Strategie. Das heißt, dass jeder einzelne Fall genau untersucht und auch sofort isoliert wird. Shanghai droht mit harten Strafen bei Verletzung der aktuellen COVID-19-Reglungen. Die Bewohner dürfen ihre Wohnung nur in Ausnahmefällen verlassen, es herrscht ein strenges Fahrverbot. Trotz des LockDown steigen die Infektionszahlen weiterhin an.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat entschieden, dass wegen der COVID-19-Pandemie der internationale Gesundheitsnotstand bestehen bleibt.

14. April 2022

Am Morgen wurden 165.368 Neuinfektionen und 310 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.105,7.

Die Schutzverordnung an sächsischen Schulen läuft am 14. April 2022 aus. Der deutsche Lehrerverband kritisiert diese Maßnahme als verfrüht.

Heute wurden Entführungspläne einer extremistischen Chatgruppe bekannt. Danach sollte der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach entführt werden.

In Österreich wurde erneut die Maskenpflicht aufgelockert. Demnach müssen Masken noch Gesundheitseinrichtungen, Lebensmittelgeschäften und öffentlichen Verkehrsmitteln getragen werden.

Das weltweite Angebot an Impfstoffen übersteigt inzwischen die Nachfrage deutlich. Knapp 14 Milliarden Impfdosen wurden hergestellt, etwa 11 Milliarden verabreicht.

15. April 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 08. April 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.406.966 [+32.735 (15.033 Todesfälle [+148]); 7-Tage-Inzidenz: 869,7 / 100.000 EW [-193,5]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 96.350 [+2.442] (1.423 Todesfälle [+12]); 7-Tage-Inzidenz: 945,2 / 100.000 EW [-175,7]
- Dresden 195.872 [+6.081] (1.669 Todesfälle [+16]); 7-Tage-Inzidenz: 912,4 / 100.000 EW [-202,4]
- Deutschland 23.182.447 [+741.396] (132.688 Todesfälle [+1.318]; 7-Tage-Inzidenz: 1.001,5 / 100.000 EW [-179,7]
- weltweit 500.186.525 [+6.793.672] (6.190.349 Todesfälle [+24.516])
- Europa 209.507.148 [+3.502.638] (1.964.786 Todesfälle [+12.111])
- Amerika 151.691.843 [+561.588] (2.711.779 Todesfälle [+6.501])
- Süd-Ost-Asien 57.506.064 [+195.352] (781.487 Todesfälle [+1.226])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut meldet am Morgen 156.864 Neuinfektionen und 212 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt leicht auf 1.001,5.

In Nordrhein-Westfalen steigen die Inzidenzzahlen leicht an. Durch den Beginn der Schulferien sinken die Fallzahlen, da die Schultestungen wegfallen.

Südkorea hebt die meisten COVID-19-Beschränkungen auf. Shanghai meldet über 23.000 Neuinfektionen, 3.200 Infizierte davon zeigen starke Symptome.

Weltweit wurde die Zahl von einer halben Milliarden COVID-19-Infektionen überschritten.

16. April 2022

Am Morgen wurden 37.568 Neuinfektionen und 29 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 876,5.

Nach Krankenkassenumfragen fühlen sich fast ein Drittel der Menschen weniger fit als vor der Pandemie.

In Großbritannien wurde bei mehreren Kindern eine Hepatitis unklarer Herkunft diagnostiziert. Es wird darauf hingewiesen, dass hier ein Zusammenhang mit COVID-19 bestehen könnte.

Indien verzeichnet weiterhin eine stark absinkende Anzahl von Neuinfektionen. In den letzten 24 Stunden gab es 975 Neuinfektionen.

In China gehen weitere Gebiete der Millionenmetropole Zhengzhou in einen 14-tägigen LockDown.

In Australien wurde eine neue Omikron Variante XE entdeckt. Diese ist eine Kombination der Varianten BA.1 und BA.2. Die Variante gilt als hochansteckend.

17. April 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am heutigen Ostersonntag 39.784 Neuinfektionen und 13 Todesfälle. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass viel Gesundheitsämter über die Feiertage keine Zahlen gemeldet haben. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz wird mit 834,3 angegeben.

Heute mussten 1.769 COVID-19-Patienten intensivmedizinisch versorgt werden. Insgesamt sind knapp 20 Prozent der Intensivbetten frei.

Gesundheitsminister Karl Lauterbach warnt vor einer Omikron-"Killer"-Variante, welche er noch in diesem Jahr erwartet. Er vermutet, dass sich eine Omikron-Variante entwickeln könnte, die ähnlich tödlich wie die Delta-Variante wirkt.

Erstmals seit drei Jahren wird in Jerusalem die Ostermesse wieder zelebriert.

Shanghai plant nun erstmals Lockerungen im LockDown. Momentan gibt es große Probleme bei der Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln, in den ersten Haushalten sind die Nahrungsmittel vollständig aufgebraucht. Die Zahl der Infizierten ist trotz des LockDown bisher nicht gesunken.

18. April 2022

Am Morgen des Ostermontags wurden 20.482 Neuinfektionen und 11 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 808,8. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass aus fast 68 Prozent der Städte und Landkreise keine Meldungen vorliegen.

Bayerns Ministerpräsident Markus Söder meldet sich nach seiner COVID-19-Infektion im Amt zurück. Die Erkrankung hatte er gut überstanden.

17 deutsche Kreise haben keine freien Intensivbetten mehr. Diese liegen insbesondere in Bayern, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen.

Volkswagen nimmt in einigen chinesischen Städten die Produktion wieder auf. In Shanghai wird eine Wiederaufnahme geprüft.

Eine Bundesrichterin hat in den USA die landesweite Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln aufgehoben.

Nach zwei Jahren legt in Australien erstmals wieder ein Kreuzschiff an.

Brasilien wird den nationalen Notstand nach nunmehr zwei Jahren wieder beenden.

Shanghai meldet das erste Mal während des Omikron-Ausbruchs wieder Todesfälle.

19. April 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 22.483 Neuinfektionen und 7 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 669,9.

Sachsen hat weiterhin die niedrigste Impfquote. In dem Bundesland sind 64,6 Prozent vollständig geimpft.

In Niedersachsen ist die Lage in den Krankenhäusern weiterhin sehr angespannt. Viele planbare Operationen müssen verschoben werden. Grund sind zum einen die vielen Corona-Patienten, zum anderen aber auch die großen Personalausfälle.

23 deutsche Kreise haben keine freien Intensivbetten mehr.

Über Ostern wurden bei Kinder deutlich weniger COVID-19-Infektionen registriert.

20. April 2022

Am Morgen wurden 198.583 Neuinfektionen und 348 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 688,3.

In Niedersachsen tragen die meisten Schüler nach Osterferien weiterhin eine Maske im Unterricht.

Nach Angaben der Amtsärzte sind etwa 19 bis 15 Prozent der aus der Ukraine Geflüchteten positiv getestet worden.

In Österreich ist die Zahl der Neuinfektionen stark rückläufig.

Polen wird aufgrund hoher Reserven keine Impfstoffe mehr einkaufen.

Israel hebt die Maskenpflicht fast komplett auf. Diese müssen nur noch in Krankenhäusern, Seniorenheimen und Flugzeugen getragen werden. Auch in Spanien wurde die Maskenpflicht weitgehend aufgehoben.

Shanghai lockert die strikte LockDown-Bestimmungen schrittweise.

21. April 2022

Am Morgen wurden 186.325 Neuinfektionen und 324 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 720,6.

In Schleswig-Holstein und Hessen steigen die Inzidenzzahlen wieder leicht an, in Schleswig-Holstein ist sie bundesweit am höchsten (981,2). In Rheinland-Pfalz hat sich die angespannte Lage in den Krankenhäusern bisher noch nicht entspannt. In 38 deutschen Kreisen sind derzeit keine Intensivbetten mehr frei.

Im Bundestag wurden der 3g-Nachweis sowie die Maskenpflicht aufgehoben.

22. April 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 15. April 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.437.953 [+30987] (15.128 Todesfälle [+95]); 7-Tage-Inzidenz: 535,4 / 100.000 EW [-334,3]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 97.969 [+1.619] (1.429 Todesfälle [+6]); 7-Tage-Inzidenz: 619,9 / 100.000 EW [-325,3]
- Dresden 199.696 [+3.824] (1.677 Todesfälle [+8]); 7-Tage-Inzidenz: 573,0 / 100.000 EW [-339,4]
- Deutschland 24.006.254 [+823.807] (133.921 Todesfälle [+1.233]; 7-Tage-Inzidenz: 733,4 / 100.000 EW [-268,1]
- weltweit 505.817.953 [+5.631.428] (6.213.876 Todesfälle [+23.527])
- Europa 212.388.135 [+2.880.987] (1.977.835 Todesfälle [+13.049])
- Amerika 152.265.980 [+574.137] (2.717.108 Todesfälle [+5.329])
- Süd-Ost-Asien 57.688.287 [+182.223] (783.108 Todesfälle [+1.621])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 161.718 Neuinfektionen und 289 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 733,4 und ist damit seit gestern leicht gestiegen.

In Niedersachsen können rund 3.200 Schüler wegen eines positiven Tests nach den Osterferien nicht in die Schule gehen.

Der Bund hat bisher fast 5,8 Milliarden Euro für Impfungen ausgegeben. Die Nachfrage nach Impfungen ist inzwischen stark gefallen, im Durchschnitt werden täglich noch 12.000 verabreicht.

Heute wurden 1.614 COVID-19-Patienten intensivmedizinisch behandelt.

In Tschechien geht die Zahl der Neuinfektionen kontinuierlich zurück.

Die Infektionszahlen in Italien steigen wieder kräftig an.

In Großbritannien wurde ein Patient an 505 Tagen hintereinander immer positiv getestet. Der Patient ist jetzt verstorben.

23. April 2022

Am Morgen wurden 135.079 Neuinfektionen und 234 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter an auf 821,7.

In Mecklenburg-Vorpommern fallen ab heute die meisten Corona-Maßnahmen. Grund dafür sind die Beendigung der HotSpot-Regeln. In Schleswig-Holstein sind fast drei Viertel aller Einwohner geboostert. Der bundesweite Durchschnitt liegt bei knapp 60 Prozent.

Die Zahl der COVID-19-Patienten auf Intensivstationen bleibt nahezu konstant, heute waren es 1.614. 637 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.

Der Deutsche Städtetag fordert die Bundesregierung auf, einen Notfallplan für eine erwartete Herbstwelle auszuarbeiten.

24. April 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 39.179 Neuinfektionen und 24 Todesfälle. Bemerkt wird dazu, dass mehr als die Hälfte aller Gesundheitsämter keine Meldung abgegeben haben. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 807,0.

Derzeit liegt die 7-Tage-Inzidenz in den Landkreisen Wittmund/ Niedersachsen, Oldenburg/ Niedersachsen und Vogelsbergkreis/ Hessen mit über 1.800 am höchsten.

Die Zahl der COVID-19-Patienten auf Intensivstationen ist am heutigen Sonntag auf 1.571 gesunken.

Franzosen, die in Shanghai leben, dürfen aufgrund des LockDown heute nicht an den Präsidentschaftswahlen teilnehmen. Mit 39 Corona-Toten wird dort heute ein neuer trauriger Rekord

geschrieben. Um einige Wohnblocks, in welchen Infektionen festgestellt worden waren, wurden Stacheldrahtzäune gezogen.

25. April 2022

Am Morgen wurden 20.084 Neuinfektionen und sechs Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 790,8.

In Rheinland-Pfalz wird die Quarantänezeit von zehn auf fünf Tage verkürzt. Auch Berlin möchte diesen Schritt gehen.

Der bayrische Gesundheitsminister Klaus Holetschek fordert die Ständige Impfung (STIKO) auf, die Notwendigkeit einer zweiten Booster-Impfung zu prüfen. Dies gelte insbesondere wegen einer im Herbst erwarteten neuen Pandemiewelle.

Nach dem Scheitern einer allgemeinen Impfpflicht fordern deutsche Kliniken die sofortige Aussetzung einer Impfpflicht für das Personal.

In Großbritannien geht die Zahl der Neuinfektionen stark zurück.

Heute waren es dort 45.077 neue Infektionen. Vor einer Woche waren es noch mehr als doppelt so viele Fälle.

Nachdem in Peking einige Neuinfektionen entdeckt worden sind, beginnen viele Menschen aus Angst vor einem LockDown mit Hamsterkäufen. 3,5 Millionen Menschen aus dem größten Stadtteil Pekings müssen sich heute und morgen testen lassen.

26. April 2022

Am Morgen melden die Gesundheitsämter dem Robert-Koch-Institut RKI 20.084 Neuinfektionen und 6 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 790,8.

1.579 COVID-19-Patienten werden derzeit auf Intensivstationen betreut. 597 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.

Nachdem in Mallorca die Maskenpflicht schon relativ zeitig abgeschafft worden war, steigt jetzt die Zahl der Grippefälle dort rapide an. In Deutschland wird ähnliches für den Herbst erwartet.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO ist besorgt über den Rückgang der weltweiten Testzahlen. Damit wäre eine Verbreitung des Virus weniger nachvollziehbar, die Entwicklung einer neuen, gefährlichen Variante könnte sich unbemerkt vollziehen.

Die Zahl von Neuinfektionen steigt in Peking weiter an. Einzelne Stadtgebiete sind bereits abgeriegelt. Die Einwohner haben Angst vor einem LockDown ähnlich dem in Shanghai.

27. April 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 136.798 Neuinfektionen und 304 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 909,1. Nach den Osterferien steigen die Infektionszahlen bei den 5- bis 14-jährigen massiv an.

Das Bundeskabinett hat eine Fortführung der jetzt geltenden Einreiseregeln bis zum 31. Mai 2022 beschlossen. Für eine Einreise nach Deutschland gilt die 3G-Regel (Genesen, Geimpft oder Getestet).

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach hält weiterhin an den Gratistests als Präventionsmaßnahme fest. Die Durchführung der kostenlosen Bürgertests wurde erst kürzlich bis Ende Juni 2022 verlängert.

Der Virologe Christian Drosten stellt klar, dass die Omikron-Varianten BA.4 und BA.5 nicht von den Varianten BA.1 oder BA.2 abstammen. Hierbei handelt es sich um Varianten mit einem vollkommen eigenen Ursprung. Die Varianten BA.4 und BA.5 haben im Vergleich zu Omikron zusätzlich eine Mutante, die auch von Delta schon bekannt ist.

Der finnische Staatspräsident Sauli Niinistö erkrankte unmittelbar nach einer COVID-19-Erkrankung zusätzlich an einer Lungenentzündung.

28. April 2022

Am Morgen wurden 130.104 Neuinfektionen und 246 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 826,0.

Nachdem die Apotheken die Möglichkeit bekommen hatten, gegen COVID-19 Schutzimpfungen zu verabreichen, möchten diese nun auch Gripeschutzimpfungen anbieten. Im zweiten Coronajahr kamen so viele Kinder wie seit 1997 nicht mehr auf die Welt. 2021 wurden rund 795.500 Kinder in Deutschland geboren.

Bei Reisen nach Griechenland sind ab Mai keine Impfnachweise mehr nötig.

Seit dem Pandemiebeginn steigen die Masernfälle in Afrika um 400 % an. Auch Polio ist in einigen Ländern wieder ausgebrochen.

Beeinträchtigungen der Impfkampagnen werden dafür verantwortlich gemacht.

Taiwan meldet erstmals mehr als 10.000 Neuinfektionen pro Tag.

In der chinesischen Millionenmetropole Guangzhou wurde nach einem Verdachtsfall die Testung von 5,6 Millionen Menschen angeordnet.

29. April 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 22. April 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.462.933 [+24.980] (15.272 Todesfälle [+144]); 7-Tage-Inzidenz: 536,8 / 100.000 EW [+1,4]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 99.339 [+1.370] (1.436 Todesfälle [+7]); 7-Tage-Inzidenz: 521,4 / 100.000 EW [-98,5]
- Dresden 203.845 [+4.149] (1.688 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 583,9 / 100.000 EW [+10,9]
- Deutschland 24.710.769 [+704.515] (135.292 Todesfälle [+1.371]; 7-Tage-Inzidenz: 758,5 / 100.000 EW [+25,1]
- weltweit 509.531.232 [+3.713.279] (6.230.357 Todesfälle [+16.481])
- Europa 214.299.877 [+1.911.742] (1.985.613 Todesfälle [+7.778])
- Amerika 152.788.287 [+522.307] (2.721.086 Todesfälle [+3.978])
- Süd-Ost-Asien 57.807.281 [+118.994] (785.645 Todesfälle [+2.537])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Vom Robert-Koch-Institut RKI wurden heute 101.610 Neuinfektionen und 214 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 758,5.

Nach Bayern und Sachsen werden nun wohl auch alle anderen Bundesländer nachziehen und die Quarantänezeit von zehn auf generell fünf Tage verkürzen. Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach spricht sich dafür aus, dass nach dieser Zeit ein Abschlusstest stattfinden sollte.

Die 7-Tage-Inzidenz liegt in fast allen Kreisen unter 2.000, die beiden Ausnahmen sind Cloppenburg und Wittmund/ Niedersachsen. In Deutschland sind 4,7 Prozent der Menschen zweifach geboostert. Moderna beantragt EU-Zulassung für Impfstoff für Kleinkinder. Zwischen China und Nordkorea fahren ab heute keine Güterzüge mehr. Damit soll eine Ausbreitung des Sars-CoV-2-Virus verhindert werden.

Etwa die Hälfte der Bevölkerung aus Shanghai (rund 12 Millionen Menschen) darf jetzt das Haus wieder verlassen, für sie wurde der LockDown aufgehoben.

30. April 2022

Am Morgen wurden 87.298 Neuinfektionen und 159 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 717,4. Viele Bundesländer senden am Wochenende keine aktuellen Zahlen mehr. Der bayrische Ministerpräsident Markus Söder wirft der Bundesregierung ein mangelndes Corona-Konzept vor. Es werden gegenwärtig noch keinerlei Vorschläge gemacht, wie es im Herbst weitergehen kann. Die medizinische Unfallstruktur müsste dringend bis Herbst ausgebaut werden, Pflege und Krankenhäuser sind zu stärken, um auf eine erwartet steigende Infektionszahl gut abfangen zu können.

01. Mai 2022

Das Robert-Koch-Institut registriert 11.718 Neuinfektionen und 10 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz wurde mit 666,4 angegeben.

Eine Analyse der Krankenkasse Barmer zeigt, dass Eltern mehr Kinderkrankentage genommen haben. Die Zahl selbiger hat sich mehr als verdoppelt.

Italien schafft als eines der letzten Länder den Großteil der Corona-Restriktionen ab.

Thailand und Malaysia lockern die Einreiseregeln.

02. Mai 2022

Die Pandemielage in Deutschland klingt heute deutlich entspannter. Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 4.032 Neuinfektionen und erstmals seit acht Monaten keinen Todesfall. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 639,5.

Ein Arzt in Bayern erhält wegen des Ausstellens falscher Masken-Rezepte eine Bewährungsstrafe von einem Jahr und acht Monaten. Zusätzlich muss er 50.000 Euro Strafe zahlen und erhält für drei Jahre ein teilweises Berufsverbot.

Der Chefvirologe der Berliner Charité zieht sich von der Auswertung des Infektionsschutzgesetzes zurück. Er war vorher zu dem Schluss gekommen, dass Ausstattung und Zusammensetzung des Ausschusses für eine hochwertige Evaluierung nicht ausreichen. Trotz strikter Vertraulichkeit im Gremium sind immer wieder Inhalte der Arbeit nach außen gedrungen, welche wiederum zu falschen Schlüssen führten.

Nach zweijähriger kompletter Abschottung hat heute Neuseeland für Einreisende aus über sechzig Ländern seine Grenzen wieder geöffnet.

03. Mai 2022

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 113.500 Neuinfektionen und 240 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 632,2.

Nach Einschätzung des Virologie-Instituts der Berliner Charité sollten die neuen Virusvarianten BA.4 und BA.5 zu keinen großen Problemen führen. Dazu kommt die sommerliche Wärme, die die Infektionszahlen zurückgehen lassen wird.

Die Anzahl der PCR-Tests geht deutlich zurück. In der vergangenen Woche waren es rund eine Million Tests, einen Monat vorher waren es noch fast doppelt so viele.

Dänemark möchte zur Nerzzucht zurückkehren. Die dänische Regierung hält ein Risiko von Corona-Übertragungen für sehr gering. 2020 waren alle Nerze im Land getötet worden.

04. Mai 2022

Am Morgen wurden 106.631 Neuinfektionen und 241 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 591,8. In Sachsen fällt die 7-Tage-Inzidenz auf 388,3. Weitere 29 Todesfälle sind zu beklagen.

In Sachsen gilt die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖPNV), Kliniken, Praxen und Heimen weiterhin bis mindestens Ende Mai.

Der Bundesgerichtshof hatte beschlossen, dass Fitnessstudios die Beiträge für die Schließung während der Corona-Zeiten zurückzahlen müssen. Zum gleichen Ergebnis kamen schon vorangegangene Urteile. Von den Servern der Luca-App wurden jetzt alle Daten vollständig gelöscht.

In Peking wurden 54 Neuinfektionen gemeldet. Um die Ausbreitung einzudämmen wurden jetzt 40 U-Bahn-Stationen geschlossen.

05. Mai 2022

Am Morgen wurden 96.167 Neuinfektionen und 183 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 566,8.

In Deutschland ist die Omikron-Subvariante BA.2 momentan die vorherrschende COVID-19-Variante. Ihr Anteil bei den Neuinfektionen liegt bei 98 Prozent. 0,1 Prozent entfällt auf die Variante BA.4, 0,3 Prozent auf die Variante BA.5.

Das Robert-Koch-Institut RKI hat das Corona-Risiko neu bewertet. Die Gefahr wurde jetzt auf "hoch" herabgestuft (vorher "sehr hoch").

Der ehemalige Bundespräsident Joachim Gauck wurde positiv getestet.

Tschechien beendet die epidemische Notlage. Damit entfällt auch in sensiblen Bereichen (Gesundheitswesen, Altenheime, ...) die Maskenpflicht.

Spezielle Omikron-Impfstoffe könnten bis Ende September innerhalb der Europäischen Union eine Zulassung bekommen. In Europa sind etwa 50 Prozent der Menschen vollständig geimpft und geboostert.

Europäische Unternehmen in China sehen sich derzeit nach weiteren Standorten außerhalb Chinas um. Grund dafür sind die mit der Pandemie verbundenen hohen Auflagen in China, welche die Firmen schwer belasten.

06. Mai 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 29. April 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.479.639 **[+16.706]** (15.362 Todesfälle **[+90]**); 7-Tage-Inzidenz: 365,6 / 100.000 EW **[-171,2]**
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
100.182 **[+843]** (1.445 Todesfälle **[+9]**); 7-Tage-Inzidenz:
315,5 / 100.000 EW **[-205,9]**
- Dresden 206.586 **[+2.741]** (1.696 Todesfälle **[+8]**); 7-Tage-Inzidenz: 404,5 / 100.000 EW **[-179,4]**
- Deutschland 25.215.210 **[+504.441]** (136.339
Todesfälle **[+1.047]**); 7-Tage-Inzidenz: 553,2 / 100.000 EW **[-205,3]**
- weltweit 513.384.685 **[+3.853.453]** (6.246.828
Todesfälle **[+16.471]**)
- Europa 216.092.321 **[+1.792.444]** (1.993.019 Todesfälle **[+7.406]**)
- Amerika 153.467.634 **[+679.347]** (2.727.100
Todesfälle **[+6.014]**)
- Süd-Ost-Asien 57.909.547 **[+102.266]** (786.698
Todesfälle **[+1.053]**)

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut meldete am Morgen 85.073 Neuinfektionen und 214 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 553,2.

Der Leiter der Ständigen Impfkommission STIKO, Thomas Mertens, rät den Menschen über 70 weiterhin zu einer zweiten Booster-Impfung. Aktuelle Daten belegen, dass eine zweite Booster-Impfung für diese Gruppe vielversprechend ist.

Die Zahl der Kurzarbeiter in Deutschland ist stark gesunken. Hauptgrund ist, dass sich kontaktintensive Berufsgruppen (beispielsweise Hotel- und Gastgewerbe) langsam wieder erholen. Eine Studie aus drei Bundesländern (Rheinland-Pfalz, Sachsen, Schleswig-Holstein) besagt, dass während des Pandemiezeitraums kein Ansteigen der Suizidrate beobachtet werden konnte.

07. Mai 2022

Am Morgen wurden 72.252 Neuinfektionen und 184 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 544,0. In Dresden sank die Inzidenz seit langer Zeit auf unter 400. Experten gehen von wesentlich höheren Zahlen aus, viele Infektionen sind wohl gar nicht erfasst worden.

Seit Beginn der Corona-Pandemie gab es rund 400 Angriffe auf Polizisten in Zusammenhang mit der Durchsetzung von Corona-Maßnahmen. 105 Beamte und Beamtinnen sind dabei verletzt worden. China kündigt wegen der COVID-19-Neuinfektionen die Verschiebung der Asienspiele an. Durch Omikron erlebt China derzeit die größte COVID-19-Welle seit Beginn der Pandemie vor zwei Jahren.

08. Mai 2022

Am Morgen wurden dem Robert-Koch-Institut RKI 8.488 Neuinfektionen und 10 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 514,0. Es wurde jedoch nochmals darauf hingewiesen, dass viele Bundesländer am Wochenende keine aktuellen Zahlen weitergeben.

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek fordert erneut die Bundesregierung auf, sich um einen rechtlichen Rahmen für die im Herbst befürchtete neue Corona-Welle zu kümmern.

Laut der Krankenkasse Barmer werden momentan deutlich weniger Menschen wegen einer COVID-19-Infektion krankgeschrieben.

In Israel entfällt die Testpflicht bei der Ankunft am Flughafen ab dem 20. Mai 2022. Schon im April war in Israel die Maskenpflicht aufgehoben worden.

Vollständig Geimpfte dürfen ab sofort wieder nach Laos einreisen. Ungeimpfte müssen einen aktuellen Schnelltest vorweisen.

09. Mai 2022

Am Morgen wurden 3.350 Neuinfektionen und 5 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 499,2.

Laut einer Umfrage des ifo Institutes arbeitete auch im April 2022 jeder vierte Beschäftigte noch im Homeoffice. Ein besonders hoher Anteil war in der IT-Branche (72,3%) und im Bereich der Unternehmensberatung. (69,5%).

Der Impfstoffhersteller BionTech hat im ersten Quartal 2022 fast 19 Milliarden Euro Umsatz gemacht, der Nettogewinn lag bei gut 10 Milliarden Euro. Einen Teil des Umsatzes wird das Unternehmen in die Forschung stecken.

Die Behörden haben den LockDown in Shanghai wieder verschärft. Bewohner mehrerer Wohnviertel sollen wenigstens in den nächsten drei Tagen ihre Wohnung nicht mehr verlassen dürfen. Für Peking wird wieder ein harten LockDown befürchtet.

10. Mai 2022

Die Gesundheitsämter haben dem Robert-Koch-Institut RKI 113.522 Neuinfektionen und 218 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ist leicht gestiegen, auf 522,7 heute.

Die Zahl der Beschäftigten in Pflegeberufen nimmt weiter zu. In den letzten fünf Jahren gab es in der Branche einen Beschäftigtenzuwachs um 12 Prozent.

Das Bundesverfassungsgericht Karlsruhe billigt die Entscheidung, im Frühjahr 2021 Gaststätten zu schließen. Die Maßnahme sei verfassungsrechtlich gerechtfertigt gewesen.

11. Mai 2022

Am Morgen wurden 97.010 Neuinfektionen und 231 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 507,1. 77,6 Prozent der Bevölkerung sind Erstgeimpft, 75,8 Prozent sind vollständig geimpft, 59,4 Prozent geboostert.

Die Zahl der Vergiftungen mit Chlordioxid ist deutlich gestiegen. Chlordioxid ist eine toxische Substanz, die immer wieder als Wundermittel gegen Krebs oder Corona angepriesen wird.

Der Reisekonzern TUI verzeichnet momentan eine verstärkte Nachfrage bei Urlaubsreisen. Der Konzern geht davon aus, dass er in diesem Jahr wieder tiefschwarze Zahlen schreiben wird.

Der Corona-Krisenstab im Bundeskanzleramt wird wieder aufgelöst.

Der Krisenstab war erst im November 2021 einberufen worden.

Nach Schätzungen der Bundesregierung hat es in Deutschland etwa doppelt so viele COVID-19-Fälle gegeben wie offiziell gemeldet worden waren.

Das Tragen von Masken in Flughäfen und Flugzeugen wird innerhalb der Europäischen Union wieder aufgehoben. Innerhalb Deutschlands gilt allerdings die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln immer noch.

12. Mai 2022

Am Donnerstagmorgen wurden 88.961 Neuinfektionen und 151 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt heute bei 502,4. Mit dem Absinken der Corona-Infektionen steigen gleichzeitig die Influenzafälle an. Dies betrifft ganz besonders die Altersgruppe der 5- bis 14-jährigen.

Bundesverkehrsminister Volker Wissing hat sich für ein Ende der Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln ausgesprochen.

Gegenwärtig ist die Maskenpflicht in den Verkehrsmitteln bis 23. September 2022 im Infektionsschutzgesetz festgelegt.

Geimpfte klagen mitunter über Beschwerden, welche ansonsten nur bei Infizierten mit Long-COVID bekannt sind. An erster Stelle stehen dabei Erschöpfung, allgemeines Missbefinden und Schmerzen. Die meisten für Unternehmen gezahlten Erleichterungen wegen der Corona-Pandemie wird es ab 30. Juni 2022 nicht mehr geben. Bis

heute sind von der Europäischen Union rund 3 Millionen Euro für diese Hilfen genehmigt worden.

Nordkorea hat heute den ersten Corona-Fall offiziell gemeldet. In Pjöngjang ist ein erster Omikron-Fall entdeckt worden. Daraufhin wurde ein landesweiter LockDown angeordnet.

13. Mai 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 06. Mai 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.492.441 [+12.802] (15.437 Todesfälle [+75]); 7-Tage-Inzidenz: 274,4 / 100.000 EW [-91,2]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 100.776 [+594] (1.456 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 231,7 / 100.000 EW [-83,8]
- Dresden 208.589 [+2.003] (1.702 Todesfälle [+6]); 7-Tage-Inzidenz: 291,1 / 100.000 EW [-113,4]
- Deutschland 25.661.838 [+446.628] (137.348 Todesfälle [+1.009]; 7-Tage-Inzidenz: 485,7 / 100.000 EW [-67,5]
- weltweit 516.922.683 [+3.537.998] (6.259.945 Todesfälle [+13.117])
- Europa 217.646.171 [+1.553.850] (1.999.825 Todesfälle [+6.806])
- Amerika 154.267.163 [+799.529] (2.731.331 Todesfälle [+4.231])
- Süd-Ost-Asien 57.985.072 [+75.525] (787.402 Todesfälle [+704])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden vom Robert-Koch-Institut RKI 68.999 Neuinfektionen und 164 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 485,7. Die höchste 7-Tage-Inzidenz hat derzeit mit 700,1 Schleswig-Holstein, die niedrigste mit 214,0 Thüringen.

Die meisten deutschen Bundesländer wollen die Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln vorerst nicht aufheben.

Die Zahl der COVID-19-Intensivpatienten ist auf 979 gesunken. Das ist etwa der Stand von Ende August 2021. Vor genau einem Jahr war der Anteil von schwererkrankten COVID-19-Patienten auf Intensivstationen etwa viermal so hoch.

COVID-19 breitet sich offensichtlich in Nordkorea aus. Dort wurden "nicht identifizierte Fiebererkrankungen" gemeldet. Von sechs an der Fiebererkrankung gestorbenen wurde einer als mit Omikron-Infizierter getestet. 187.000 Menschen mit Fieber wurden unter Isolation gestellt.

Wochenende 14. Mai/ 15. Mai 2022

Am Samstag wurden 61.859 Neuinfektionen und 144 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 477,0.

Am Sonntag wurden 6.151 Neuinfektionen und 7 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank weiter auf heute 452,4.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach warnt vor einer Rückkehr der Delta-Variante. Er verweist dabei auf eine Studie aus Israel.

Ab sofort hat Österreich alle Einreisebeschränkungen aufgehoben. Es sind keinerlei Impfnachweise mehr notwendig.

Nach einem sechswöchigen strengem LockDown werden ab diesem Wochenende in Shanghai wieder die Geschäfte geöffnet.

In Nordkorea wurden jetzt 15 COVID-19-Todesfälle gemeldet sowie rund 300.000 neue Erkrankte mit hohem Fieber.

In Südafrika nehmen die COVID-19-Infektionen wieder zu. Fast alle neuen Fälle sind bestimmt von der Omikron-Variante und deren Subtypen BA.4 und BA.5.

16. bis 17. Mai 2022

Am Montag wurden 2.305 Neuinfektionen und 0 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 439,2.

Am Dienstag wurden 86.252 Neuinfektionen und 215 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank leicht auf 437,6.

Hamburg entsorgt mehr als 100.000 Impfdosen, deren Haltbarkeitsdatum abgelaufen war.

Der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach fordert dazu auf, dass umgehend ein Masterplan für die erwartete COVID-19-Welle im

Herbst erstellt wird. Dazu gehört auch eine Anpassung des Infektionsschutzgesetzes.

Aus Sicht des Expertenrates der Bundesregierung müssen umgehend Versorgungsangebote für Menschen mit einer Long-COVID-Erkrankung geschaffen werden. Dazu zählen unter anderem auch Spezialambulanzen und Reha-Kliniken. Während der Pandemiezeit hat sich außerdem die Zahl der Burnout-Erkrankungen sprunghaft erhöht. Angestellte in Berufen mit viel Menschenkontakt sind davon besonders stark betroffen (Lehrer, Erzieher, Krankenpfleger, ...). Trotz der EU-Empfehlung gilt die Maskenpflicht in Flugzeugen in Deutschland weiterhin. Abgenommen darf die Maske nur beim Essen und Trinken.

In Frankreich wurde die Maskenpflicht komplett abgeschafft, dh. die Menschen dort müssen an keinem Ort mehr Masken tragen, auch nicht in den öffentlichen Verkehrsmitteln.

In Shanghai wird schrittweise der LockDown zurückgenommen. Die Stadt hatte jetzt erstmals wieder den Null-COVID-Stand erreicht.

18. bis 19. Mai 2022

Am Mittwoch wurden 72.051 Neuinfektionen und 174 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 407,4.

Am Donnerstag wurden 58.719 Neuinfektionen und 165 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt weiter auf 383,2. Das Bundesverfassungsgericht hat festgestellt, dass die Impfpflicht im Pflegebereich verfassungskonform ist. Seit März 2022 müssen Beschäftigte in der Pflege, in Kliniken und Arztpraxen einen vollständigen Impfschutz nachweisen.

Das Landgericht Düsseldorf hat die Klage einer 5-jährigen (vertreten durch deren Eltern) auf Schmerzensgeld zurückgewiesen. Im verhandelten Fall wurden 7.000 Euro Schadenersatz für eine 28-tägige Quarantäne gefordert. Die Quarantäne war angeordnet worden, weil das Mädchen als Verdachtsfall galt, ohne selber erkrankt gewesen zu sein. Das Gericht hat die Quarantäne als rechtmäßig eingeordnet. Die Eltern hatten behauptet, dass das Kind während der Quarantäne seelisch schwer gelitten hat, jetzige

Wutanfälle und Aggressivität wären die Folgen davon. Ein entsprechendes ärztliches Gutachten gab es nicht.
Corona kann zu dauerhaften Folgeerkrankungen führen.
Insbesondere besteht ein erhöhtes Risiko an Diabetes zu erkranken oder dauerhafte Schäden an Nieren und Lungen zu erleiden.
Nachdem in Apotheken gegen COVID-19 geimpft wird, kann man sich zukünftig dort auch die Grippeimpfung geben lassen.
Die Zahl der Erwerbstätigen ist in Deutschland über das Vor-Corona-Niveau angestiegen. 45,1 Millionen Menschen sind im ersten Quartal 2022 in Deutschland erwerbstätig.

Freitag, 20. Mai 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute
-Anzahl der Infizierten [gegenüber 13. Mai 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.500.881 [+8.440] (15.480 Todesfälle [+43]); 7-Tage-Inzidenz: 181,5 / 100.000 EW [-92,9]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
101.234 [+458] (1.461 Todesfälle [+5]); 7-Tage-Inzidenz: 176,1 / 100.000 EW [-55,6]
- Dresden 210.107 [+1.518] (1.703 Todesfälle [+1]); 7-Tage-Inzidenz: 233,9 / 100.000 EW [-57,2]
- Deutschland 25.998.085 [+336.247] (138.204 Todesfälle [+856]; 7-Tage-Inzidenz: 361,8 / 100.000 EW [-123,9]
- weltweit 520.912.257 [+3.989.574] (6.272.408 Todesfälle [+12.463])
- Europa 218.995.871 [+1.349.700] (2.005.610 Todesfälle [+5.785])
- Amerika 155.357.749 [+1.090.586] (2.735.760 Todesfälle [+4.429])
- Süd-Ost-Asien 58.047.397 [+62.325] (787.924 Todesfälle [+522])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Heute wurden 48.910 Neuinfektionen und 151 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank weiter auf 361,8.

Mecklenburg hatte im Januar und Februar 2022 einen guten Start. Die Übernachtungszahlen lagen drei- bis viermal höher als in den Jahren vor der Pandemie.

In der Pandemiezeit hat sich bei den Schülerinnen und Schülern insbesondere die Schreibkompetenz verschlechtert. Der Arbeitsaufwand für Lehrerinnen und Lehrer hat sich in der Pandemie deutlich erhöht.

Der Bundestag hat für den Einsatz von Pflegekräften während der Pandemie 1,5 Millionen Euro Pflegebonus bewilligt. Pflegekräfte können demnach einen einmaligen Bonus von bis zu 2.500 Euro erhalten.

Einkommensstarke Familien bekommen einen einmaligen Zuschuss von 200 Euro.

Wochenende 22./ 23. Mai 2022

Am Sonnabend wurden 42.375 Neuinfektionen und 120 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 342,0.

Am Sonntag meldete das Robert-Koch-Institut RKI 3.823 Neuinfektionen und einen Todesfall. Die 7-Tage-Inzidenz lag bundesweit bei 322,4.

Die digitalen Impfzeugnisse in der Corona-App oder der Cov-Pass App laufen ab. Derzeit wird an einer technischen Lösung gearbeitet. Ab dem 1. Oktober 2022 ist die Booster-Impfung notwendig um einen "vollständigen Impfschutz" bescheinigt zu bekommen.

Nun fordert auch der Ärztepräsident Klaus Reinhardt, dass von Bund und Ländern Vorkehrungen für den Herbst getroffen werden.

Insbesondere geht es dabei auch um einen sicheren Betrieb von Schulen und Kindertageseinrichtungen.

In Peking sind weiterhin tausende Einwohner trotz eines negativen Tests in Quarantäne. In Shanghai nehmen die öffentlichen Verkehrsmittel nach dem LockDown langsam wieder den Betrieb auf. Nach mehr als zwei Jahren dürfen Touristen wieder auf die Osterinseln. Dort wurden nur sehr wenige Infektionsfälle gemeldet.

Es gab keine Todesopfer und keine COVID-19-Krankenhauseinweisungen.

Nordkorea meldet wieder 219.000 Fälle von Fieber. Es gibt bisher keine offizielle Bestätigung, dass es sich bei dem Fieber um COVID-19 handelt.

23./ 24. Mai 2022

Am Montagmorgen wurden 1.245 Neuinfektionen und 1 Todesfall gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 312,1.

Am Dienstag wurden 64.437 Neuinfektionen und 159 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 307,2.

In Niedersachsen können sich Schüler weiterhin bis zu drei Mal pro Woche kostenlos testen lassen.

Da die Corona-Reiseeinschränkungen weggefallen sind, wird zu Himmelfahrt mit großen Staus auf den Autobahnen gerechnet.

Zusätzlich kommen noch viele Autobahnbaustellen dazu.

Vom Deutschen Lehrerverband kommt der Vorwurf, dass deutsche Schulen für das kommende Schuljahr bezüglich Corona nicht ausreichend vorbereitet sind. "Es muss jetzt alles dafür getan werden, damit Schulen im kommenden Schuljahr nicht wieder schließen müssen", so Heinz-Peter Meidinger, Vorsitzender des Redaktionsnetzwerk Schulen.

Die Ständige Impfkommission STIKO empfiehlt für alle gesunden Kinder zwischen fünf und elf Jahren eine einmalige Impfung.

Seit einigen Tagen werden immer wieder Fälle von Affenpocken gemeldet. Diese Viruserkrankung ist nicht mit COVID-19 vergleichbar, da sie sehr viel schwerer übertragbar ist. Menschen die pockengeimpft sind haben offensichtlich auch einen guten Schutz vor den Affenpocken.

Ermittler gehen bei Abrechnungsbetrügereien von Corona-Tests von einem Milliarden Schaden aus. Dabei geht es insbesondere um die Abrechnungen erfundener Tests.

Die Pharmaunternehmen BionTech und Pfizer beantragen bei der Europäischen Arzneimittelbehörde EMA die Zulassung eines Kleinkinderimpfstoffes, der im Alter von 6 Monaten bis 5 Jahren

verabreicht werden kann. Die verabreichte Dosis entspricht etwa einem Zehntel der Erwachsenenendosis.

Schweden empfiehlt die fünfte Corona-Impfung für ältere Menschen ab 65 Jahren.

25./26. Mai 2022

Am Mittwoch wurden 49.141 Neuinfektionen und 343 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 281,8.

Am Donnerstag meldete das Robert-Koch-Institut RKI 39.705 Neuinfektionen und 136 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 262,6.

Das Berliner Arbeitsgericht hat entschieden, dass bei einem gefälschten Corona-Genesenennachweis ein ordentlicher Kündigungsgrund vorliegt.

Die Corona-Fallzahlen sind stark zurückgegangen, das Robert-Koch-Institut RKI schätzt die Gefährdung für die Bevölkerung aber als weiterhin sehr hoch ein. Es dominiert weiterhin die Omikron-Variante BA.2 mit 96,4 Prozent der Gesamterkrankungen.

Wegen einer Corona-Infektion bei ihm selbst sowie in seinem Team hat der 66-jährige Sänger Herbert Grönemeyer seine bevorstehende Jubiläumstour "20 Jahre Mensch" abgesagt. Die Veranstaltung sollte unter anderem in Hannover, Berlin, München, Hamburg und Leipzig stattfinden.

In Portugal sorgt die Corona-Untervariante BA.5 für wieder steigende Infektionszahlen. Diese Variante ist dort inzwischen für etwa 80 Prozent aller Fälle verantwortlich. Die Behörden gehen davon aus, dass sich diese Variante insbesondere durch die Abschaffung der Maskenpflicht jetzt sehr schnell verbreitet.

27. Mai 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 20. Mai 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.505.942 [+5.061] (15.506 Todesfälle [+26]); 7-Tage-Inzidenz: 104,8 / 100.000 EW [-76,7]

- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
101.499 [+265] (1.463 Todesfälle [+2]); 7-Tage-Inzidenz: 99,3 / 100.000 EW [-76,8]
- Dresden 211.043 [+936] (1.710 Todesfälle [+7]); 7-Tage-Inzidenz: 136,3 / 100.000 EW [-97,6]
- Deutschland 26.200.663 [+202.578] (138.781 Todesfälle [+577]; 7-Tage-Inzidenz: 211,2 / 100.000 EW [-150,6]
- weltweit 524.878.064 [+3.965.807] (6.283.119 Todesfälle [+10.711])
- Europa 220.249.340 [+1.253.469] (2.010.176 Todesfälle [+4.566])
- Amerika 156.348.530 [+990.781] (2.739.532 Todesfälle [+3.772])
- Süd-Ost-Asien 59.445.142 [+1.397.745] (788.441 Todesfälle [+517])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 1.852 Neuinfektionen und 2 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 211,2.

Laut Beschluss des Verwaltungsgerichts müssen sich Schülerinnen und Schüler in Berlin weiterhin testen lassen, um zum Unterricht erscheinen zu dürfen. Mehrere Eilanträge wurden zurückgewiesen. Die Pandemie hat nach Angaben der Krankenkasse DAK bei Jugendlichen deutlich zum Anstieg von Depressionen (um 25%) und Essstörungen (um 40%) geführt.

Der LockDown in Shanghai führt weiterhin zu großen Lieferschwierigkeiten von Waren.

Die Philippinen lockern die Einreisebestimmungen für Reisende weiter. Damit entfallen bei der Einreise auch die Tests.

28./29. Mai 2022

Am Samstagmorgen wurden 39.976 Neuinfektionen und 73 Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 209,4 und ist damit gegenüber dem Vortag minimal gesunken.

Am Sonntag meldete das Robert-Koch-Institut RKI 2.713 Neuinfektionen und acht Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 196,2.

Im Dezember 2020 hatte in Sachsen das Impfen gegen das Sars-CoV-2-Virus begonnen. Wie sieht es heute aus? In Sachsen haben 65,8 % der Menschen eine Erstimpfung bekommen, 64,5 % haben zwei Impfungen erhalten, 57,1 % der Menschen sind dreifach geimpft (Booster-Impfung). Bei den Impfungen ist Sachsen weiterhin das Schlusslicht gegenüber allen anderen Bundesländern.

Das Deutsche Chorfest findet erstmalig nach der Pandemie wieder statt. Insgesamt gab es in Leipzig 539 Konzerte bei denen 350 Chöre mit knapp 10.000 Sängerinnen und Sängern mitwirkten. 2020 war das Konzert coronabedingt abgesagt worden- schon damals wurde es auf Mai 2022 verschoben.

30./ 31. Mai 2022

Am Montag wurden 755 Neuinfektionen und 2 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 189,0.

Am Dienstag wurden 61.889 Neuinfektionen und 136 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg wieder auf 201,7. Mecklenburg-Vorpommerns Ministerpräsidentin Manuela Schwesig äußert sich kritisch zu ihrer eigenen Corona-Politik. Dies betrifft zum Beispiel die Sperrung von Spielplätzen oder Besuchsverbote in Altenheimen und Krankenhäusern während der ersten Pandemiewelle. Weil ein 42-jähriger aus Peking gegen die Quarantäne-Verordnung verstoßen hat müssen jetzt 5.000 seiner Nachbarn in die Isolation. Der Mann hatte während der Quarantäne mehrfach seine Wohnung verlassen und ist in der Nachbarschaft spazieren gegangen. Während der Pandemie wurde wieder verstärkt geraucht, die Tabakindustrie verzeichnet hohe Zuwächse.

Einer Studie aus Bad Tölz zufolge haben rund 17 Prozent der COVID-19-Erkrankten, also jeder sechste Patient, Langzeit-Folgen. Bei Atem-Problemen kann Stimm-, Atem- und Gesangstraining helfen. Ab morgen wird es in Deutschland keine Krankschreibung per Telefon mehr geben.

01./02. Juni 2022

Am Mittwoch wurden 54.957 Neuinfektionen und 91 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg leicht auf 207,0.

Am Donnerstag gab es 48.502 Neuinfektionen und 131 Todesfälle.

Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg weiter auf 221,4.

Ab sofort gibt es keine telefonische Krankschreibungen mehr.

Reiserückkehrer müssen ab sofort bei der Einreise nach Deutschland keinerlei Nachweise mehr vorweisen. Die Aussetzung der Regeln gilt vorerst bis 31. August 2022.

Das Bundesarbeitsgericht hat entschieden, dass Arbeitgeber Corona-Tests für ihre Angestellten anordnen dürfen. Das Grundsatzurteil weist aber auch darauf hin, dass eine Verhältnismäßigkeit gewahrt bleiben muss und die Interessen beider Seiten abzuwägen sind.

Italien schafft die Corona-Einreiseregeln ab. Bei der Einreise müssen keinerlei Tests oder Nachweise vorgelegt werden. Die Maskenpflicht gilt nur noch in Schulen und in öffentlichen Verkehrsmitteln.

In Portugal kommt es derzeit verstärkt zu Neuinfektionen.

Vorherrschend dabei ist die Variante BA.5.

In Australien schlägt nach zwei Jahren Pandemie derzeit das Grippevirus besonders stark zu.

04.-06. Juni 2022 (Pfingsten)

Am Sonnabend wurden 41.087 Neuinfektionen und 73 Todesfälle, am Sonntag erfolgte keine Aktualisierung der Zahlen.

Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank von Sonnabend 270,3, über Sonntag 257,6 auf Montag 253,8.

Der deutsche Baseball-Profi Max Kepler darf beim Auswärtsspiel in Kanada nicht teilnehmen. Grund dafür ist eine fehlende COVID-19-Impfung. Damit muss er gleichzeitig auf über 100.000 Dollar Prämie verzichten (Jahresgehalt 6,75 Millionen Dollar).

Die deutsche Außenministerin Annalena Baerbock wurde positiv auf COVID-19 getestet. Zuvor war Baerbock nach Pakistan gereist, die Weiterreise nach Griechenland und in die Türkei musste abgebrochen werden.

In Brasilien nehmen die Corona-Fälle momentan beängstigend zu. In Brasilien ist zurzeit Winterbeginn.

In Peking/ China dürfen die Menschen ab Montag wieder zur Arbeit gehen, die Restaurants dürfen wieder Gäste empfangen.

Voraussetzung sind negative Tests der letzten drei Tage.

07.-09. Juni 2022

Am Morgen des Dienstags wurden vom RKI 1.750 Neuinfektionen und 2 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 199,9. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass über die Feiertage wenige Meldungen das Robert-Koch-Institut RKI erreicht haben und die aktuellen Zahlen daher wenig Aussagekraft haben.

Am Mittwoch gab es 84.655 Neuinfektionen und 145 Todesfälle, am Donnerstag 77.636 Neuinfektionen und 90 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz lag am Mittwoch bei 238,1, am Donnerstag bei 276,9.

In Sachsen haben 1.250 Pflegekräfte die Erlaubnis erhalten, ohne Impfschutz weiter arbeiten zu können.

Viele Selbständige und mittelständige Unternehmen müssen bereits ausgezahlte Corona-Hilfen wiedererstaten. Hintergrund sind die Bedarfsschätzungen im Frühjahr 2020.

In Deutschland sind etwa 10 Prozent der Neuinfektionen vom Typ BA.5.

Zwei Drittel aller Deutschen befürchten eine erneute Corona-Welle, jeder Fünfte macht sich deswegen sogar sehr große Sorgen.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach warnt erneut vor deutlich mehr Corona-Toten im Herbst.

Die Ärzte in den USA bereiten sich darauf vor, noch im Juni die ersten Kleinkinder und Babys zu impfen.

10. Juni 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 03. Juni 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.519.556 [+7.291] (15.559 Todesfälle [+25]); 7-Tage-Inzidenz: 160,6 / 100.000 EW [+24,7]

- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
102.195 [+371] (1.467 Todesfälle [+2]); 7-Tage-Inzidenz: 138,9 / 100.000 EW [+16,7]
- Dresden 213.676 [+1.513] (1.722 Todesfälle [+6]); 7-Tage-Inzidenz: 233,5 / 100.000 EW [+63,4]
- Deutschland 26.738.530 [+286.382] (139.729 Todesfälle [+416]; 7-Tage-Inzidenz: 318,7 / 100.000 EW [+57,4]
- weltweit 532.201.219 [+3.925.880] (6.305.358 Todesfälle [+11.944])
- Europa 222.417.177 [+1.215.483] (2.017.896 Todesfälle [+3.844])
- Amerika 158.983.746 [+1.456.274] (2.748.938 Todesfälle [+5.299])
- Süd-Ost-Asien 61.735.224 [+1.123.427] (789.157 Todesfälle [+350])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 77.878 Neuinfektionen und 106. Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter an auf heute 318,7. Die Impfquoten liegen heute bei Erstimpfungen bei 77,6%, bei vollständigen Impfungen bei 75,9% und bei den Booster-Impfungen bei 59,8%.

Der Bundesrat stimmt einem Corona-Bonus für Pflegekräfte zu. Dafür werden eine Million Euro bereitgestellt. Pro Altenpflegekraft in Vollzeit sollen 550 Euro ausbezahlt werden, für andere Beschäftigte im Pflegebereich 370 Euro.

Nach zwei Wochen Bewegungsfreiheit müssen nun etwa 8 Millionen Menschen in Shanghai wieder in einen LockDown.

Bei der Einreise in die USA müssen ab sofort keine negativen Tests mehr vorgelegt werden. Bisher mussten Tests vorgelegt werden, die nicht älter als 24 Stunden sind.

11./ 12. Juni 2022

Am Samstag wurden 65.337 Neuinfektionen und 77 Todesfälle gemeldet, am Sonntag wurden keine aktuellen Zahlen gemeldet. Die

bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank leicht vom Samstag 348,9 auf Sonntag 333,7.

Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek hat vor einer weiteren Verbreitung der Omikron-Variante BA.5 gewarnt.

Bis Ende Juni werden in Deutschland voraussichtlich vier Millionen Impfdosen vernichtet. Grund ist, dass Ende des Monats das Verfallsdatum erreicht ist.

Das Sars-CoV-2-Virus kann vermutlich von Katzen auf Menschen übertragen werden. Die Übertragung vom Menschen zur Katze wurde schon eher festgestellt.

Nachdem es lange Zeit in Nordkorea keinen COVID-19-Fall gab, wurden jetzt neu über 40.000 Fälle gemeldet.

Im bevölkerungsreichsten Pekinger Stadtbezirk Chaoyang wurde mit Massentests begonnen, welche die nächsten drei Tage andauern werden. Diese Maßnahme wurde mit einer Infektion an einer Pekinger Bar angeordnet. Bis jetzt wurden dabei 166 Neuinfektionen bekannt.

13./ 14. Juni 2022

Am Montagmorgen meldet das Robert-Koch-Institut RKI 5.378 Neuinfektionen und einen Todesfall, am Dienstag 105.840 Neuinfektionen und 107 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg von 331,8 auf 447,3. Nachmeldungen können hierbei das Bild etwas verzerren.

Das Kieler Institut für Weltwirtschaft (ifW) hat herausgefunden, dass bei der Eindämmung des Sars-CoV-2-Virus insbesondere Informationskampagnen und Schulschließungen geholfen haben. Insbesondere die Reproduktionszahl (Anzahl der Menschen, die durch einen Infizierten angesteckt werden können) konnte durch diese Maßnahmen erheblich gesenkt werden.

Die deutsche Industrie fürchtet neue Probleme mit Zulieferungen, wenn es in China zu erneuten LockDowns kommt.

Die EU-COVID-19-Zertifikate sind weiterhin bis mindestens 30. Juni 2023 gültig.

Der Frontmann der Rolling Stones Mick Jagger musste ein in Amsterdam geplantes Konzert absagen, da er sich eine COVID-19-Infektion zugezogen hat.

In Thailand sind gegenwärtig die Corona-Zahlen seit mehr als einem Jahr auf die niedrigsten Werte gesunken.

15./16. Juni 2022

Am Mittwoch wurden 92.344 Neuinfektionen und 112 Todesfälle, am Donnerstag 89.142 Neuinfektionen und 73 neue Todesfälle registriert. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg von 472,4 auf Donnerstag 480,0.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach wirbt weiter für das Impfen. Die steigende Zahl von Neuinfektionen im Sommer wurden von ihm schon vor Wochen vorausgesagt. Momentan wird diskutiert, die derzeit kostenlosen Bürgertests ggf. auch eingeschränkt, weiter zu finanzieren. Die Finanzierung der Bürgertests soll Ende Juni 2022 auslaufen.

Ein Forschungsteam in Hannover hat herausgefunden, dass Hunde nicht nur akut betroffene COVID-19-Patienten erkennen können, sondern auch Menschen, die an Long-Covid erkrankt sind.

Die DFB-Kapitänin Alexandra Popp wurde positiv getestet. Das Team befindet sich gerade in einem EM-Trainingslager in Herzogenaurach. Nachdem sich in Dänemark die COVID-19-Lage in den letzten Monaten beruhigt hatte, steigen jetzt auch dort die Zahlen wieder kräftig an. Seit den letzten drei Wochen nehmen die Neuinfektionen wöchentlich um mehr als 50 Prozent zu.

Spanien bietet allen Einwohnern eine vierte Corona-Schutzimpfung an.

17. Juni 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 10. Juni 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.530.953 [+11.397] (15.570 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 245,3 / 100.000 EW [+84,8]

- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
102.778 [+583] (1.469 Todesfälle [+2]); 7-Tage-Inzidenz:
208,8 / 100.000 EW [+69,9]
- Dresden 216.288 [+2.612] (1.725 Todesfälle [+3]); 7-Tage-
Inzidenz: 356,7 / 100.000 EW [+123,2]
- Deutschland 27.124.689 [+386.159] (140.118 Todesfälle [+389];
7-Tage-Inzidenz: 427,8 / 100.000 EW [+109,1]
- weltweit 535.863.950 [+3.662.731] (6.314.972
Todesfälle [+9.614])
- Europa 223.780.003 [+1.362.826] (2.020.869
Todesfälle [+2.973])
- Amerika 160.251.921 [+1.268.175] (2.752.954
Todesfälle [+4.013])
- Süd-Ost-Asien 62.605.363 [+870.139] (789.407
Todesfälle [+250])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Freitag wurden 28.118 Neuinfektionen und 19 Todesfälle registriert. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 427,8. In Deutschland sind inzwischen die Omikron-Subtypen BA.4 und BA.5 vorherrschend.

Wegen der Corona-Pandemie fehlen zwei komplette Jahrgänge, die zum Rettungsschwimmer ausgebildet werden sollten. Dies hat zur Folge, dass die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) einige Strände an Ost- und Nordsee in diesem Sommer nicht bewachen kann.

Von der Europäischen Union EU wurden milliardenschwere Corona-Hilfs-Auszahlungen an Polen genehmigt.

Laut der Weltgesundheitsorganisation WHO sind im ersten Pandemiejahr über 25 Prozent mehr Menschen von Depressionen und Angststörungen betroffen.

Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA prüft derzeit die Wirksamkeit des Impfstoffs von Moderna auf die verschiedenen Omikron-Varianten.

Wochenende 18./ 19. Juni 2022

Am Sonnabend wurden 80.264 Neuinfektionen und 58 Todesfälle gemeldet, für den Sonntag liegen keine Daten vor. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank vom Sonnabend 445,1 auf 421,9.

Deutsche Ärzte sind der Meinung, dass die Planung für notwendige Corona-Reglungen im Herbst 2022 zu schleppend verläuft. "Die Politik läuft sehenden Auges in diese Situation und tritt seit zwei Jahren auf der Stelle", so auch der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie, Siegfried Russwurm.

Kommunale Verbände fordern auch zukünftig die Fortführung der kostenlosen Bürgertests. Diese Tests gelten als erstes Frühwarnsystem. Der Marburger Bund fordert dagegen die Aufhebung der Tests.

Einer Studie zufolge nützt eine Infektion mit der Omikron-Variante BA.1 nur sehr begrenzt bei Neuinfektionen mit den Varianten BA.4 und BA.5.

In den Gesundheitsämtern wird das Personal aufgrund der steigenden Zahlen wieder aufgestockt.

Bei Grenzkontrollen nach Österreich wurde ein Impfpassfälscher festgenommen. Er hatte Blankoimpfpässe, Impfstoffaufkleber, Stempel und Bescheinigungen im Gepäck. Im Nachhinein stellte sich heraus, dass 67-jährige bereits von der Münchener Staatsanwaltschaft zur Fahndung ausgeschrieben war.

Montag, 20. Juni 2022 - Donnerstag, 23. Juni 2022

Die Entwicklung der COVID-19-Neuinfektionen, Todesfälle und der bundesweiten 7-Tage-Inzidenz: Montag 6.941 Neuinfektionen, 0 Todesfälle, Inzidenz 416,0

Dienstag 123.097 Neuinfektionen, 128 Todesfälle, Inzidenz 458,5

Mittwoch 119.232 Neuinfektionen, 104 Todesfälle, Inzidenz 488,7

Donnerstag 119.360 Neuinfektionen, 98 Todesfälle, Inzidenz 532,9.

Die Gesundheitsminister wollen am 01. Juli 2022 einen Plan für die erwartete Herbst-Corona-Welle vorlegen.

In Österreich wurde im Frühjahr 2022 eine Impfpflicht eingeführt, selbige wird nun wieder abgeschafft.

In Frankreich steigen die Neuinfektionen -ähnlich wie in Deutschland- wieder markant an.

Moderna wird ab August 2022 einen Impfstoff ausliefern, welcher an die aktuellen Omikron-Varianten angepasst ist.

In Kigali (Hauptstadt von Ruanda) begann jetzt der Bau des ersten afrikanischen Impfwerkes. Gebaut wird das Werk von BionTech.

In Malaysia gibt es nach eineinhalb Jahren erstmals keinen Corona-Todesfall mehr.

In den USA ergab eine Erhebung, dass etwa jeder 13. COVID-19-Patient mit Long-COVID-Symptomen belastet ist. Dabei sind deutlich mehr Frauen belastet. Der amerikanische Präsident Joe Biden wirbt derzeit für Impfungen von Kindern bis zu fünf Jahren.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat eindringlich davor gewarnt, im Kampf gegen das Virus nachzulassen. "Die Wahrnehmung, dass die Pandemie vorbei ist, ist fehl am Platz", so der WHO-Chef Tedros Adhanom Ghebreyesus.

Freitag, 24. Juni 2022

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 17. Juni 2022 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 1.545.472 [+14.519] (15.588 Todesfälle [+18]); 7-Tage-Inzidenz: 316,6 / 100.000 EW [+71,3]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
103.491 [+713] (1.472 Todesfälle [+3]); 7-Tage-Inzidenz:
279,9 / 100.000 EW [+71,1]
- Dresden 219.490 [+3.202] (1.728 Todesfälle [+3]); 7-Tage-Inzidenz: 486,3 / 100.000 EW [+129,6]
- Deutschland 27.681.775 [+557.086] (140.650 Todesfälle [+532];
7-Tage-Inzidenz: 618,2 / 100.000 EW [+190,4]
- weltweit 539.893.858 [+4.029.908] (6.324.112
Todesfälle [+9.140])
- Europa 225.570.772 [+1.790.769] (2.024.013
Todesfälle [+3.144])
- Amerika 161.484.285 [+1.232.364] (2.756.587
Todesfälle [+3.633])

- Süd-Ost-Asien 63.400.323 [+794.960] (789.720 Todesfälle [+313])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 108.190 Neuinfektionen und 90 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 618,2. Die Kultusminister der Länder fordern weitere 500 Millionen Euro für Aufholprogramme, welche die Pandemiefolgen abfedern sollen. Ein Unternehmer wurde jetzt vom Bochumer Amtsgericht zu sechs Jahren Haft verurteilt, da er Corona-Tests falsch abgerechnet hatte. Die Schadenssumme, die der 49-jährige verursacht hatte, lag dabei bei 24,5 Millionen Euro.

Die bisher kostenlosen COVID-19-Tests sollen ab 01. Juli 2022 Geld kosten. Pro Test sind dann zukünftig 3 Euro zu zahlen. Den einzelnen Ländern steht es allerdings frei, diese Gebühr für die Bürger zu übernehmen. Kostenlose Tests gibt es nur noch bei Krankheitssymptomen und für verschiedene Berufsgruppen (z. B. im Pflegebereich).

In Deutschland ist gegenwärtig die Omikron-Variante BA.5 mit weit über 50 Prozent vorherrschend.

In Indien nehmen die Neuinfektionen wieder zu, gegenwärtig sind es mehr als 17.000.

Wochenende 25./ 26. Juni 2022

Am Samstagmorgen wurden 89.336 Neuinfektionen und 84 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tag-Inzidenz liegt bei 632,9. Am Sonntag wurden keine Werte veröffentlicht.

Eine Studie, welche auf dem Kongress der Europäischen Akademie für Neurologie vorgestellt wurde besagt, dass Menschen, die eine Corona-Erkrankung durchlebt haben, ein erhöhtes Risiko für neurodegenerative Erkrankungen haben, dazu zählen unter anderem auch Alzheimer, Parkinson und ischämische Schlaganfälle. Die Untersuchungen wurden bei der Hälfte der dänischen Bevölkerung durchgeführt.

Das Biotechunternehmen Valneva hat in der Europäischen Arzneimittelbehörde EMA die Zulassung für einen COVID-19-Impfstoff erhalten.

Eine neue Zusammensetzung des Impfstoffs von BionTech/ Pfizer zeigt eine deutlich erhöhte Wirksamkeit gegen die COVID-19-Variante Omikron. Die angepassten Impfstoffe befinden sich noch im Zulassungsprozess. Eine Zulassung wird frühestens im September erwartet.

Nach monatelangen Restriktionen wurde in Shanghai erstmals keine Neuinfektion registriert. In Peking wurden zwei Neuinfektionen gemeldet.

Montag, 27. Juni - Donnerstag 30. Juni 2022

Montag wurden 799 Neuinfektionen und keine Todesfälle gemeldet,

Dienstag 142.329 Neuinfektionen und 113 Todesfälle,

Mittwoch 133.950 Neuinfektionen und 175 Todesfälle,

Donnerstag 132.671 Neuinfektionen und 83 Todesfälle.

Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz entwickelte sich wie folgt:

Montag 605,9, Dienstag 635,8, Mittwoch 646,3 und Donnerstag 668,6.

Nach Corona-Infektionen wurden deutlich mehr Alzheimer-Diagnosen gestellt.

Der Anteil der Omikron-Variante BA.5 an Neuinfektionen liegt inzwischen bei 66 Prozent.

Ende Juni 2022 laufen die milliardenschweren Corona-Hilfen für Unternehmen aus. Bisher wurden rund 130 Milliarden Euro als Hilfen ausgezahlt. Es gab etwa 5 Millionen Anträge auf Zuschüsse und 170.000 Anträge auf Kredite.

Die Lufthansa-Tochter Austrian Airlines musste viele Flüge streichen. Grund dafür sind COVID-19-Infektionen bei den Mitarbeitern.

Nach dem zweiten Corona-Jahr ist in Deutschland die Armutsquote deutlich angestiegen, sie liegt jetzt bei 16,6 Prozent und betrifft

damit rund 14 Millionen Menschen. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie und die damit verbundenen höheren Lebenshaltungskosten sind ursächlich dafür verantwortlich.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach appelliert an Pflegeheime, die Besucher wieder zu testen.

Die Gültigkeit von Corona-Zertifikaten wurde innerhalb der Europäischen Union um ein Jahr bis zum Juni 2023 verlängert.

In Frankreich wurde aufgrund der stetig steigenden Zahlen darum gebeten, in öffentlichen Verkehrsmitteln wieder Masken zu tragen, Pflicht ist das jedoch nicht.

Erstmalig wurden in Peking und Shanghai keine Neuinfektionen mehr gemeldet. Bei einer Einreise nach China werden die Quarantänezeiten von 14 auf 7 Tage verkürzt.

Aktuelle Fallzahlen (Deutschland, weltweit) sind auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts zu finden unter www.rki.de.

(Informationsquellen: Spiegel Online, n-tv Nachrichtenfernsehen GmbH, Frankfurter Allgemeine Zeitung (faz), DIE ZEIT, Norddeutscher Rundfunk (NDR), Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), DAS ERSTE, Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF), Sächsische Zeitung -Ausgabe Dresden (SZ), Bundesgesundheitsministerium, Robert Koch Institut, Wiki, EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC), WORLD HEALTH ORGANIZATION (WHO) - Dezember 2019 bis Juni 2022)